Paris, BnF, Latin 5582

Bezeichnung	Paris, BnF, Latin 5582
Alte Signaturen/Katalognummern	Colbert 3967; Regius 4180/3; Rand 120; Köhler 57; Bischoff 4379
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Martinellus
Sprache	Latein
Thema / Text- bzw. Buchgattung	Hagiographie
Allgemeine Informationen	Ein sehr prächtiger Martinellus, der jedoch nicht mit demjenigen aus Berlin konkurrieren kann.
	ÄUßERES
Entstehungsort	Tours ● (RAND; KÖHLER; BISCHOFF)
Entstehungszeit	Mitte 9. Jhd. (BISCHOFF)
Kommentar zu Entstehungsort und -zeit	Stil und Inhalt der Handschrift deuten auf eine Entstehung in St-Martin in der ersten Hälfte des 9. Jahrhunderts hin.
Überlieferungsform	Codex
Beschreibstoff	Pergament
Blattzahl	139
Format	24,5 cm x 20,3 cm
Schriftraum	15,8 cm x 12,5 cm
Spalten	1
Zeilen	16
Schriftbeschreibung	Turonische Minuskel; Halbunziale; Unziale Rustica
Angaben zu Schreibern	Nicht mehr als zwei Hände, vielleicht sogar eine (RAND) Mindestens zwei Hände (BISCHOFF)
Layout	Rote, schwarze und blau-schwarze Titel Einzelne Titel in Gold
Einband	Ledereinband auf dünner Pappe.
Zustand	Das Ende der Handschrift fehlt, sie bricht zu Beginn des Liber sancti Martini de Trinitate ab.
Illuminationen	Initialen - fol. 1r - Zwei kleine Initialen in Gold fol. 4v - P-Initiale in Gold und Rot fol. 6r - Prächtige I-Initiale in Gold, Blau, Rot, Gelb und Grün fol. 35r - Prächtige H-Initiale in Gold, Blau und Rot fol. 39r - Schöne P-Initiale in Gold, Blau, Rot und Gelb fol. 44r - Schöne S-Initiale in Gold und Rot fol. 46r - Prächtige M-Initiale in Gold, Blau und Rot.

- fol. 46r - Prächtige M-Initiale in Gold, Blau und Rot. - fol. 50v - Schöne A-Initiale in Gold, Blau und Rot.

	 fol. 52v - Schöne B-Initiale in Gold und Rot. fol. 53v - Schöne E-Initiale in Gold und Rot. fol. 55r - Schöne O-Initiale in Gold und Rot. fol. 59v - Prächtige C-Initiale in Gold, Blau und Rot. fol. 93r - Prächtige Q-Initiale in Gold, Blau und Rot. fol. 114v - Schöne L-Initiale in Gold, Blau und Rot. fol. 136r - Prächtige I-Initiale in Gold, Blau und Rot. fol. 139v - C-Initiale in Gold, Blau und Rot. Umrandung fol. 59r - Arkade mit Blattfries und Vögeln.
Ergänzun <mark>ge</mark> n und <mark>Ben</mark> utzungsspuren	 Anmerkungen am Rand, die den Text in lectiones unterteilen. Zahlreiche spätmittelalterliche Anmerkungen, die den Inhalt schneller erschließen.
Geschichte der Handschrift	Die Handschrift war im B <mark>esit</mark> z von Colbert, bevor sie an die Bibliothèque royale gel <mark>angt</mark> e.
Bibliographie	RAND 1929, S. 158-159; KÖHLER 1930, S. 420-421; BOURGAIN/HEINZELMANN 1997, S. 303; BISCHOFF 2014, S. 111.
Online Beschreibung	https://archivesetmanuscrits.bnf.fr/ark:/12148/cc64548x
Digitalisat	https://gallica.bnf.fr/ark:/12148/btv1b10037137r
	INNERES
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Martinellus 1r-2r - Sulpicius Severus, Ep. ad Desiderum (Prologus de Vita sancti Martini) 2v-34r - Sulpicius Severus, Vita sancti Martini 34v-38v - Sulpicius Severus, Ep. ad Eusebium 39r-43r - Sulpicius Severus, Ep. ad Aurelium 43v-45r - Sulpicius Severus, Ep. ad Bassluam 50v-50r - De Transitu sancti Martini 50v-52v - Epistula de transitu Martini 52v-53v - Item de transitu sancti Martini 53v-54v - Ambrosius ep. de transitu sancti Martini 55r-56v - Ep. quando corpus eius tranlatum est 57r-90v - Sulpicius Severus, Dialogi liber primus 91r-112v - Sulpicius Severus, Dialogi liber secundus 113r-135r - Sulpicius Severus, Dialogi liber tertius 135v-139r - Gregor von Tours, Vita sancti Briccii 139r-139r - Liber sancti Martini de Trinitate (Das Ende fehlt.)

https://coenotur.fruehmittelalterprojekte.unihamburg.de/handschrift/Paris_BnF_Latin_5582_desc.xml